



AWO-FAMILIENFREIZEIT 2022

1. Thema:

Die Familienfreizeit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Harburg-Land e.V. findet vom 15.07.-22.07.2022 unter dem Motto "In Bewegung kommen" statt.

Benachteiligte und belastete Familien können gemeinsam „Urlaub“ erleben. Es gibt ein vielseitiges Angebot an Aktivitäten und Erholungsmöglichkeiten. Die Angebote finden sowohl im Einzel- als auch im Gruppensetting statt. Es geht vor allem darum, soziale Kompetenzen zu fördern und persönliche Ressourcen zu aktivieren. Ein wesentlicher Aspekt liegt darin, die Erwachsenen in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken.

2. Zielsetzung

2.1. Die Kinder mit ihren Familien in einem "neutralen" Umfeld wahrnehmen

Das Erleben der Familien außerhalb des alltäglichen Umfelds und zudem in einer großen Gemeinschaft, bietet facettenreiche familiäre Einblicke und Anknüpfungsmöglichkeiten, um Ressourcen zu aktivieren und in Konfliktsituationen zu intervenieren.

Im Rahmen der Familienfreizeit wird das Verhältnis zwischen den Fachkräften und den Familien intensiviert, was sich im weiteren Verlauf der Familienhilfe aufgreifen lässt und sich häufig positiv auf eine vertrauensvolle Fachkraft-Klientin-Beziehung auswirkt, die elementar für eine nachhaltige pädagogische Arbeit ist.

2.2. Aktive Mitarbeit bei der Gemeinschaftsversorgung und Mitgestaltung der Freizeit

Im Vorwege wird ein Wochenplan mit unterschiedlichen Aktivitäten und wetterbedingten Alternativen erstellt. Dies ermöglicht den Fachkräften der AWO eine sichere Grundstruktur, die durch einen täglichen Austausch mit den Freizeit-Teilnehmer:innen situationsbedingt optimiert oder umstrukturiert wird.

Durch die gemeinsame Tagesplanung und der wechselnden Übernahme von Gemeinschaftsaufgaben wird ein kooperatives und wertschätzendes Miteinander gestärkt.

2.3. Abstand von Alltagsproblemen /Belastungen bekommen

Viele der Familien erleben die Familienfreizeit als unbeschwerte Zeit, in der sie Abstand von alltäglichen Belastung und Herausforderung gewinnen können.

Sie können sie selbst sein und erhalten bei Bedarf Unterstützung.

2.4. Im geschützten Rahmen neue Kontakte knüpfen und Gruppenerfahrung

Neben Erholungsräumen gibt es Entlastungs- und Austauschmöglichkeiten in persönlichen Gesprächen und pädagogischen Gruppenangeboten.

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Entbehrungen und sozialer Isolation bietet die Familienfreizeit einen geschützten Rahmen für das Knüpfen neuer Kontakte und die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls.

Achtsamkeitsübungen und soziale Kompetenzen werden in einem geschützten Rahmen ausprobiert und trainiert.

2.5. Kraftquellen und Erholungsmöglichkeiten

Durch unterschiedliche Angebote haben die Teilnehmer Möglichkeiten eigenen Interessen nachzugehen und neue Impulse zu bekommen.

Die Erwachsenen, vor allem aber die Kinder bekommen positive Rückmeldungen für soziale Verhaltensweisen und individuelle Entwicklungsfortschritte.

gez. E. Meinhold-Engbers